

TV Isselhorst

Substanz reichte nicht zum Sieg

Gütersloh-Isselhorst (hcr/zog). Handball-Landesligist TV Isselhorst fehlte es im Duell der Verfolger bei der HSG EGB Bielefeld an personeller Substanz und Kraft. Zehn unkonzentrierte Minuten brachten das Team von Trainer Falk von Hollen um den Lohn. Durch die 27:29 (14:14)-Niederlage rutscht der TVI ins Mittelfeld der Tabelle ab.

Die „Turner“ mussten ohne Christoph Bastert, Andrej Harder, Daniel Bengs und Sebastian Ziemba auskommen, lediglich sieben Feldspieler standen zur Verfügung. Nach dem 14:14 zur Pause hatten die Isselhorster ihre beste Phase. Die starke Abwehr machte einfache Kontertore möglich. Insbesondere Max Harnacke (15/5) zeigte sich treffsicher. Mitte der zweiten Halbzeit lagen die Gäste mit 22:18 und 23:19 in Front. „Dann setzte der Kraftverlust ein“, berichtete von Hollen. Innerhalb weniger Minuten wurde aus der Führung ein Zwei-Tore-Rückstand.

Die „Turner“ glichen zwar wieder aus (26:26), setzten dann aber einen Siebenmeter an die Latte. „Alle haben gekämpft, aber letzten Endes haben zwei Spieler gefehlt. Das hat auch EGB-Trainer Foede gesagt“, berichtete von Hollen, der von seiner alten Wirkungsstätte gerne etwas Zählbares mitgenommen hätte.

□**TV Isselhorst:** Albin/P.-H. Höcker – Harnacke (15/5), Gregor (4), Grabmeir (3), J. Höcker (3), Kristjan (2), Toffing, Mailand

Frauenhandball

Frauen, Oberliga

TSV Oerlinghausen - TuS 97 Bi.-Jöllbeck	31:26
TuS Drolshagen - LIT Handball NSM	23:19
Menden-Lendr. - TuRa Bergkamen	37:18
DJK Everswinkel - TV Verl	31:21
Teutonia Riemke - TV Schwallen	36:33
SpVg. Steinhagen - DIK Coesfeld	25:34
SC Greven 09 - Königsborner SV	23:27
Königsborner SV - SpVg. Steinhagen	29:24

1 DJK Everswinkel	12	10	1	1	341:273	21: 3
2 TV Schwallen	12	10	0	2	369:314	20: 4
3 Menden-Lendr.	12	10	0	2	386:274	20: 4
4 TuS Drolshagen	12	8	1	3	284:301	17: 7
5 TuRa Bergkamen	12	7	0	5	300:296	14:10
6 TSV Oerlinghausen	12	6	1	5	316:318	13:11
7 Teutonia Riemke	12	6	1	5	342:335	13:11
8 TV Verl	12	6	1	5	330:303	13:11
9 TuS Bi.-Jöllbeck	12	6	0	6	319:331	12:12
10 Königsborner SV	13	5	0	8	302:320	10:16
11 LIT Handball NSM	12	3	0	9	304:356	6:18
12 SpVg. Steinhagen	13	3	0	10	348:391	6:20
13 DJK Coesfeld	12	2	1	9	305:347	5:19
14 SC Greven 09	12	0	0	12	279:366	0:24

Frauen, Landesliga, St. 2

SC Greven II - Saebeck	30:20
DJK GW Nottuln - Union Halle II	11:19

1 TSG Harsewinkel	11	11	0	0	355:209	22: 0
2 TuS 97 II	11	7	1	3	244:221	15: 7
3 Wiedenbrücker TV	11	7	1	3	246:228	15: 7
4 TuS Brochlagen	10	7	0	3	223:192	14: 6
5 SC Greven II	11	7	0	4	251:237	14: 8
6 Vorw. Wettringen II	10	6	1	3	219:185	13: 7
7 TV Friesen Telgte	11	5	1	5	254:256	11:11
8 SC Nordwalde	11	5	0	6	218:231	10:12
9 Saebeck	10	2	1	7	186:235	5:15
10 Union Halle II	10	2	0	8	189:245	4:16
11 Sparta Münster	11	2	0	9	211:256	4:18
12 DJK GW Nottuln	11	0	1	10	134:235	1:21

Frauen, Verbandsliga 1

Lahde-Quetzen - Vorwärts Wettringen	22:22
HT SF Senne - TV Verl II	16:30

1 Vorwärts Wettringen	11	9	1	1	280:242	19: 3
2 Ibbenbürener SpVg.	11	9	1	1	333:233	19: 3
3 Lahde-Quetzen	11	7	2	2	297:247	16: 6
4 HSG Hüllhorst	11	7	1	3	288:275	15: 7
5 Holzhausen	11	6	0	5	262:278	12:10
6 TV Verl II	11	6	0	5	270:247	12:10
7 Eintr. Oberlütbe	11	6	0	5	249:244	12:10
8 Westf. Kinderhaus	11	5	0	6	278:287	10:12
9 TB Burgsteinfurt	11	4	1	6	276:285	9:13
10 1.HC Ibbenbüren	11	2	0	9	215:279	4:18
11 TuS Netteltstedt	11	2	0	9	272:319	4:18
12 HT SF Senne	11	0	0	11	235:319	0:22

Und wie hat Ihre Mannschaft gespielt...?

Der „Glocke“-Ergebnisdienst liefert Ihnen 200 Tabellen in neun Sportarten.

Alle Tabellen im Lokalsport auf www.die-glocke.de

Jugendhandball

A-Jugend, Oberliga

Altenhagen-Heepen - Ferndorf	35:20
Eintr. Hagen - TV Verl	35:34
ASV Senden - SG Schalksmühle-H.	27:24
Oespel-Kley - TuS 97 Bi.-Jöllb.	verl.
JSG Hattingen/Welpe - ASC Dortmund	22:22
TV Emsdetten - GWD Minden II	n.gem.

1 GWD Minden II	11	10	0	1	330:279	20: 2
2 Oespel-Kley	11	9	1	1	370:323	19: 3
3 TV Emsdetten	11	6	3	2	343:314	15: 7
4 Eintr. Hagen	12	7	1	4	374:357	15: 9
5 Altenha.-Heepen	12	6	2	4	382:327	14:10
6 TuS 97 Bi.-Jöllb.	11	6	0	5	303:290	12:10
7 ASC Dortmund	12	4	3	5	302:294	11:13
8 Schalksmühle-H.	12	5	1	6	322:333	11:13
9 Hattingen/Welpe	12	3	1	8	298:337	7:17
10 ASV Senden	12	3	1	8	299:350	7:17
11 Ferndorf	12	2	2	8	301:328	6:18
12 TV Verl	12	1	1	10	334:426	3:21

Handball-Verbandsliga: HSG verliert 27:29

Zu Jahresbeginn in die Abstiegszone

Von unserem Redaktionsmitglied STEFAN HERZOG

Gütersloh (gl). Den Start ins Jahr 2015 haben die Handballer der HSG Gütersloh gründlich verpatzt. In einem schwachen Verbandsligaspiel setzte sich in der Gütersloher Innenstadthalle gestern Abend die etwas weniger schlechte Mannschaft verdient durch. Das waren die Gäste der HSG Spradow, die mit dem 29:27 (14:12) ihren Mittelfeldplatz festigen, während sich die Gütersloher nach den Ergebnissen der Konkurrenz auf Abstiegskampf einstellen müssen.

Doch gleich, ob nun Verl vorbeigezogen, Ladbergen herangekommen, dafür LIT II, Jöllbeck und Oberlütbe auf Abstand geblieben sind – bedenkl ich ist die Leistung, die die Mannschaft von Philipp Christ vor nur 150 Zuschauern zeigte. Das begann bei der Chancenauswertung, ging über viel zu früh abgeschlossene Angriffe und Abwehrproblemen bis zu einem erst in den Schlussminuten erwachten Kampfegeist.

Bis zum 10:12 in der 25. Minute betrug die Differenz bei stetig

wechselnden Führungen nie mehr als ein Tor. Beim 12:12 waren die Gastgeber wieder dran, gingen aber prompt erneut mit einem 12:14-Rückstand in die Kabine.

Nach dem Seitenwechsel gerieten die in Bestbesetzung angetretenen Gastgeber mehrmals mit vier Treffern hinten. Mühsam kämpfte sich das HSG-Team, ausgehend von einer 6:4-Überzahl auf 22:22 heran, um sich mit zwei Kollenberg-Fehlwürfen von außen gleich wieder mit 22:26 ins Hintertreffen zu bugsieren.

Viel zu spät war zumindest ein wenig von dem im ersten Saison-teil so gelobten Kampfegeist zu spüren. Als sich die Gütersloher gut fünf Minuten vor Abpfiff herankämpften, hatten sie auch noch Pech, weil Steffen Feldmann zweimal frei durch war und scheiterte.

„Wenn wir nicht spielen, was wir können, kommt so etwas dabei heraus. Wir hatten immer Erfolg, wenn wir das umgesetzt haben, was wir vorher besprochen hatten. Das war heute nicht so, es waren auch keine 100 Prozent in Abwehr und Angriff. Und die brauchst du“, sagte Trainer Philipp Christ.

35:30-Sieg in Nordhemmern

Ersatzgeschwächte Verler überzeugen

Verl (zog). Von der Bestbesetzung war Handball-Verbandsligist TV Verl beim Auswärtsspiel gegen LIT Handball NSM (Nordhemmern-Südhemmern-Minden-erwald) am Samstag ein großes Stück entfernt. Nah dran war das Team von Sören Hohelüchter dagegen an einer makellosen Leistung. So setzte sich das junge Team auch ohne Alexander Busche, Leon Appellmann und Thomas Fröbel dank einer hervorragenden Deckungsleistung und

viel Disziplin im Angriff mit 35:30 (16:10) durch.

„Wir haben die Partie von der 2. bis zur 55. Minute völlig im Griff gehabt und uns keine Schwächephasen geleistet“, fasste der Trainer zusammen. Drei Fehlwürfe aus besten Wurfpositionen ließen in den Anfangsminuten böse Vorahnungen wach werden. Doch danach lieferten die Gäste eine konzentrierte Leistung ab. Organisiert und dirigiert von dem auch im Angriff am Kreis überzeugenden



Keine Punkte zum Geburtstag: Alexander Hark, der gestern 20 wurde, und die HSG Gütersloh verloren gegen Spradow. Bild: man

den Tim Reithage bildete die Deckung den Grundstock für die 11:1-Führung. Bis zur 25. Minute hatten die Verler lediglich sechs Gegentreffer kassiert, zur Halbzeit stand es 16:10 für Verl. „Wir haben ganz viele Tore durch Gegenstöße und der zweiten Welle erzielt. Bei den Spielzügen haben wir immer die Struktur behalten“, lobte Hohelüchter.

Auch der befürchtete Einbruch in der zweiten Halbzeit blieb aus. Jetzt zeigte André Hesse im rech-

ten Rückraum eine ganz starke Leistung. Während die LIT-Spieler mit den Schiedsrichtern hadernten und eine Rote Karte kassierten, setzten sich die Verler auf 23:14 ab.

Nicht mehr zum Kader gehört Dennis Strothmann, der zu einem anderen noch nicht bekannten Verein wechseln wird.

□**TV Verl:** Schmidt – Bode (3), Fieschedick (1), Raudies (5), Sonntag (7/6), Zanghi (2), Hesse (6), Braun (5), Reithage (3), Kunze (1)

Starke Leistung in der zweiten Halbzeit

Harsewinkel (zog). Während der etwas zäh daher kommenden ersten Halbzeit konnten die Fans der TSG Harsewinkel gestern Abend befürchten, dass die Verbandsligahandballer nach dem Freundschaftsspiel gegen Erstligist GWD Minden am Freitag müde Beine haben würden.

Doch mit einer starken Vorstellung nach Wiederanpfiff fegte die Mannschaft von Trainer Hagen Hessenkämpfer den TuS Jöllbeck II mit einem 27:17 (12:11)-Sieg aus der Dreifachhalle. Dass die TSG damit bis auf Rang vier Tabelle gehievt wurde, interessierte den TSG-Trainer dabei weniger als der nun deutlich angewachsene Abstand zu den unteren Regionen.

Entscheidend waren am Sonntagabend die ersten zehn Minuten nach Wiederbeginn, als sich die Gastgeber vom 12:11-Pausenstand auf 18:11 absetzten. Zum

einen nutzen sie nun erheblich konsequenter ihre Tormöglichkeiten. Zum anderen erwies sich die Abwehr vor dem erneut überagenden Keeper Johnny Dähne für den Jöllbecker Rückraum nun als unüberwindliches Bollwerk. „Aus der zweiten Reihe haben wir kaum noch was zugelassen. Die sechs Gegentore waren durchweg Einzeldurchbrüche“, analysierte Hessenkämpfer.

Mit den vielen Ballgewinnen kam auch das Tempospiel der Gastgeber ins Rollen, im Positionsspiel gab es viel Bewegung und effektive Aktionen über den zweiten Kreisläufer. Dabei fehlten weiter Manuel Mühlbrandt (Grippe) und Dennis Baumgartl (Oberschenkel).

□**TSG Harsewinkel:** Dähne/Schumacher – Birkholz (3), Bröskamp (2), Hilla (5), Ötting, Pelkmann (1), Sewing (10/2), Stöckmann (2), Uphus (4)

Auf einen Blick

Gütersloh – Spradow 27:19

□**HSG Gütersloh:** Kleeschulte/Rogalski – Schröder (1), Kuster (4), Stockmann (3), Schicht (1), Bauer (2), Diekmann (4/2), Kollenberg (4), Torbrügge (2), Hark (1), Feldmann (5/1)

□**Zuschauer:** 150

□**Schiedsrichter:** Neufeld/Schäfer (Hohenhausen)

□**Zeitstrafen:** Stockmann (7., 27.), Torbrügge (20.), Kollenberg (30.), Schicht (47.), Feldmann (60.) – sieben bei Spradow

□**Spielfilm:** 5:4 (10.), 10:9 (20.), 12:12 (27.) – 17:21 (43.), 22:22 (48.), 23:27 (55.), 27:29

Handball

Verbandsliga

HSG Gütersloh - HSG Spradow	27:29
Eintr. Oberlütbe - Sudwig/W.	24:36
Nordhemmern/M. II - TV Verl	30:35
TSV Hahlen - Rodinghausen	22:35
HSG Hüllhorst - Mennighüffen	20:28
SpVg. Steinhagen - TSV Ladbergen	29:32
TSG Harsewinkel - TuS 97 II	27:17

1 Sudwig/W.	12	11	1	0	406:306	23: 1
2 Mennighüffen	12	8	1	3	347:320	17: 7
3 SpVg. Steinhagen	12	6	2	4	377:361	14:10
4 TSG Harsewinkel	12	7	0	5	328:323	14:10
5 Rodinghausen	12	6	1	5	349:320	13:11
6 TSV Hahlen	12	6	1	5	336:341	13:11
7 HSG Spradow	12	5	2	5	302:310	12:12
8 HSG Hüllhorst	12	6	0	6	317:314	12:12
9 TV Verl	12	5	1	6	341:346	11:13
10 HSG Gütersloh	12	4	2	6	349:364	10:14
11 TSV Ladbergen	12	4	1	7	333:358	9:15
12 Nordhemmern/M. II	12	4	0	8	348:368	8:16
13 TuS 97 II	12	3	1	8	291:337	7:17
14 Eintr. Oberlütbe	12	1	3	8	295:351	5:19

Landesliga, St. 2

Westfalia Kinderhaus - Emsdetten II	27:30
TG Hörste - Warendorf	35:15
DJK Everswinkel - Friesen Telgte	29:25
1. HC Ibbenbüren - SC Nordwalde	31:35
TV Werther - Ibbenbürener SpVg.	29:31
TuS Brochlagen - DIK Coesfeld	36:19
EGB Bielefeld - TV Isselhorst	29:27

1 TG Hörste	12	9	0	3	381:306	18: 6
2 TuS Brochlagen	12	8	2	2	377:324	18: 6
3 Friesen Telgte	12	7	2	3	350:328	16: 8
4 EGB Bielefeld	12	8	0	4	372:347	16: 8
5 Westf.Kinderhaus	12	7	2	3	359:340	16: 8
6 DJK Everswinkel	12	5	2	5	322:335	12:12
7 TV Isselhorst	12	5	2	5	376:351	12:12
8 Emsdetten II	12	6	0	6	337:330	12:12
9 Ibbenbürener SpVg.	12	5	0	6	345:344	12:12
10 1. HC Ibbenbüren	12	5	0	7	389:383	10:14
11 Warendorf	12	4	0	8	338:381	8:16
12 TV Werther	12	3	2	7	347:359	8:16
13 SC Nordwalde	12	3	0	9	341:403	6:18
14 DJK Coesfeld	12	2	0	10	281:384	4:20

Bezirksliga, St. 2

HSG Gütersloh II - Brochlagen II	29:21
Alt.-Heepen II - Rietberg-Mastholte	28:23
HT SF Senne - TB Burgsteinfurt	32:23
Hesselteich - Rodinghausen II	25:20
SG Sendenhorst - TG Herford	33:27
Steinhagen II - TV Verl II	29:24
Harsewinkel II - TuS 97 III	24:26

1 HT SF Senne	12	10	1	1	324:262	21: 3
2 Rodinghausen II	12	8	1	3	319:286	17: 7
3 HSG Gütersloh II	12	7	2	3	333:313	16: 8
4 TG Herford	12	7	1	4	343:298	15: 9
5 Steinhagen II	12	7	0	5	302:293	14:10
6 SG Sendenhorst	12	6	1	5	321:302	13:11
7 Alt.-Heepen II	12	6	1	5	335:316	13:11
8 Rietberg-Mastholte	12	6	0	6	286:264	12:12
9 Brochlagen II	12	5	1	6	280:317	11:13
10 Hesselteich	12	4	1	7	294:322	9:15
11 TuS 97 III	12	4	0	8	301:323	8:16
12 Harsewinkel II	12	4	0	8	286:314	8:16
13 TB Burgsteinfurt	12	3	1	8	300:363	7:17
14 TV Verl II	12	2	0	10	319:370	4:20

Kreisliga

Neuenk.-Varensell - Versmold II	34:27
TG Hörste II - Rietberg-Mastholte II	35:22
Borgholzsh. II - Spfr. Loxten II	27:26
Herzebrocker SV - FC Greffen	23:19
Steinhagen III - SV Spexard	32:22
TV Jahn Oelde - TV Isselhorst II	31:28

1 Steinhagen III	12	10	0	2	339:277	20: 4
2 Neuenk.-Varensell	12	9	1	2	365:308	19: 5
3 TV Jahn Oelde	12	8	1	3	364:332	17: 7
4 FC Greffen	11	7	1	3	330:304	15: 7
5 TG Hörste II	12	7	1	4	356:321	15: 9
6 Versmold II	12	7	1	4	324:311	15: 9
7 Borgholzsh. II	12	7	1	4	298:291	15: 9
8 Herzebrocker SV	12	4	1	7	273:281	9:15
9 TV Isselhorst II	12	4	1	7	280:293	9:15
10 Union Halle	11	4	0	7	277:311	8:14
11 Spfr. Loxten II	12	4	0	8	295:302	8:16
12 Borgholzhausen	10	3	0	7	251:288	6:14
13 SV Spexard	12	2	0	10	301:361	4:20
14 Rietberg-Masthof. II	12	2	0	10	301:336	4:20